

**Gmünd hilft – Jahresversammlung  
25. Oktober 2017 im Palmenhaus in Gmünd**

**Thema: “Wia soll denn des no weitagehn?”**



1 Einladung zur Veranstaltung

Mit einer offiziellen Begrüßung wurden die etwa 170 BürgerInnen und geflüchtete Menschen aus Gmünd und Umgebung herzlichst begrüßt. Anschließend haben sich die Mitglieder des Vereinsvorstands vorgestellt und die Aktivitäten von Gmünd hilft aus dem letzten Jahr wurden präsentiert.



... was bisher geschah...

Geschichten und Bilder aus den Aktivitäten-Gruppen:

- 🌀 Begegnungscafé
- 🌀 Gitarrengruppe
- 🌀 Deutschlehrer
- 🌀 Wochenmarkt
- 🌀 Radreparatur

- 🌀 Frauen Filmbrunch
- 🌀 Sportaktivitäten, Fahrradprüfung-VS
- 🌀 Wandern
- 🌀 Dienstleistungsscheck
- 🌀 Schule

Bei jeder Aktivitäten-Gruppe wurde gefragt wer im Publikum (Einheimische, Zuagroaste) schon einmal mitgemacht/teilgenommen hat und die Personen sind aufgestanden um sich sichtbar zu machen.



Als nächstes, nach einem kleinen Umbau, haben sich die Gäste entsprechend einer gezogenen Nummer an Stehtischen begeben. Sie wurden eingeladen in einem „Welt Café“ bei süßen und salzigen Leckereien einander zu begegnen, zu zuhören und voneinander zu lernen.



Im Zentrum der Tischgespräche standen die Fragen:

**„Wie geht es uns im gemeinsamen Alltag?“  
„Was wünschen wir uns mehr im gemeinsamen Alltag?“**



Die wichtigsten Wünsche, Probleme, Ideen und Fragen konnten die Gäste auf Kärtchen aufschreiben. Am Ende des Austausches wurde zu jedem der insgesamt 20 Tischen gegangen und bei jedem Stehtisch nach Blitzlichtern bzw. was das Wichtigste war gefragt. Mittels Bingo (d.h. Wer hat dieselbe oder eine ähnliche Idee?) wurden alle Kärtchen eingesammelt, gruppiert und aufgehängt.



Am Schluss wurde zum nächsten Treffen vor Weihnachten mit (Gitarren)Konzert am 15. Dezember als offenes Begegnungscafe eingeladen. Dort wird die Zusammenfassung des Feedbacks, der Ideen, Anregungen und der Wunschzettel und „Was soll damit passieren?“ besprochen. Weiters wurde die nächste Community of Practice zum guten Zusammenleben im Waldviertel angekündigt: in Heidenreichstein am 30. Nov um 18h im Pfarrsaal.

Danach wurden alle zum Ausklang und informellen Austausch bei Musik herzlichst eingeladen.

### **Rückmeldungen der VeranstalterInnen:**

„Mich hat vor allem gefreut, dass viele Vertreter der Gemeinde gehört und gesehen haben was los ist und die gute Stimmung hoffentlich mit nach Hause genommen haben.“

„Mit jedem weiteren Gespräch an dem Abend ist meine Einschätzung des Abends positiver ausgefallen, nachdem ganz am Anfang die Panik, dass niemand kommt, und die Enttäuschung, dass wir „nur unter uns“ seien, dominiert haben. Die Stimmung und all das Positive, das da rübergekommen ist und weitergetragen wird, das alles ist ein wunderbares Ergebnis des Abends.“

„Die Freude, Begeisterung, Neugier und positive Energie, die richtig spürbar war, haben diese Veranstaltung zu einem einmaligen und wunderschönen Erlebnis gemacht. Für mich unglaublich oder noch besser unpackbar.“

„Beim Weltcafe durfte ich beobachten, wie ein Schremser zu einem jungen Geflüchteten gesagt hat "Wenn ich wieder in Gmünd bin oder du in Schrems dann geh ma mal auf einen Kaffee, ich mag was von dir und deinem Land erfahren und dir was über Österreich erzählen" - dann wurden Nummern ausgetauscht. Bei einem anderen Tisch: "Wir kommen nicht zum auf'n Zettel schreiben, weil - wir lernen uns grad kennen."

### **Kontakt:**

<http://gmuend-hilft.at>

### **Moderation und Veranstaltungsdesign:**

Stephanie Steyrer, Judith Stemerding-Herret